

BLA

Technologie und Unterstützung für simultanes Dolmetschen bei mehrsprachigen Treffen

BLA ist ein spendenbasiertes autonomes Kollektiv, das von Menschen gegründet und getragen wird, die in aktivistischen Graswurzelbewegungen und -netzwerken aus ganz Europa involviert sind. Wir arbeiten nach den Prinzipien der horizontalen Selbstorganisation, der Entscheidungsfindung im Konsens, sowie mit DoItYourself open-source Technologie.

Bla möchte dazu beitragen Herrschafts- und Machtbeziehungen, die an Sprache gekoppelt sind, zu reduzieren

Wir sind der Meinung, dass jede Person in Machtbeziehungen verstrickt und aktiver Teil dieser ist, welche zu Herrschaft und Privilegierung auf Grund von sozialen Kategorien (wie Klasse, "Rasse", Gender, Alter, Kultur, sprachliche Fähigkeiten,...) führen. Für uns gibt es keine neutrale Position in dieser Art von Machtbeziehungen und diese Formen der Herrschaft sind auch in Gruppendiskussionen präsent und aktiv.

Sprache ist Macht

Da einige Sprachen (wie Englisch, Spanisch, Französisch,...) gewaltvoll durch koloniale Machtbeziehungen aufgezwungen wurden und es auch weiterhin werden, dominieren diese Sprachen, sowie die Personen, die sie sprechen, weiterhin bei mehrsprachigen transnationalen Treffen. Daher haben Personen, die "Minderheiten"-Sprachen sprechen, oftmals Verständnisprobleme und/oder fühlen sich nicht sicher genug etwas zu Treffen beizutragen, auf denen dominante Sprachen verwendet werden. Uns ist klar, dass "ad-hoc" Dolmetschtechniken (konsekutives Dolmetschen, Flüsterdolmetschen) Grenzen haben und oftmals längere und anstrengendere Treffen mit sich bringen.

Wir wollen die technische Infrastruktur von BLA bei mehrsprachigen Treffen einsetzen und so ermöglichen, dass Menschen auf einer gewählten Sprache zuhören und sprechen können, mit der sie sich sicher fühlen Gesagtes zu verstehen sowie sich selbst auszudrücken.

BLA möchte dazu beitragen, an Sprachfähigkeit geknüpfte Herrschaftsformen zu bekämpfen, sie sichtbar und Infrastruktur für simultanes Dolmetschen in unterschiedlichen Sprachen verfügbar zu machen

In der Praxis verwenden wir, je nach Kontext, zwei unterschiedliche technische Hilfsmittel. Für kleinere Gruppen verwenden wir selbst-gebaute elektronischen Boxen (Spiders), mit denen Teilnehmer_innen über Kopfhörer direkt mit der dolmetschenden Person verbunden sind. Für größere Gruppen wird das Gedolmetschte über Radiofrequenzen gesendet und jede Person kann mit einem tragbaren Radio ihre gewünschte Sprache hören.

Wir unterstützen Veranstaltungen mit Infrastruktur zum simultanen Dolmetschen und übernehmen die Wartung dieser, wir helfen Dolmetscher_innen und Teilnehmer_innen dabei sie zu benutzen und mit Simultandolmetschen vertraut zu werden. Wir übernehmen jedoch nicht das Dolmetschen an sich, die Vorbereitenden einer Veranstaltung sind diejenigen, die Dolmetscher_innen organisieren müssen. Hierbei braucht es aber keine Profis, Freiwillige kommen meist schnell zurecht.

BLA möchte horizontale selbst-organisierte Gruppen und Kollektive unterstützen, die aktiv in sozialen Bewegungen und Kämpfen sind, insbesondere Aktivitäten, die sich gegen Kapitalismus wenden und Herrschafts- und Machtssysteme bekämpfen

Schreibt uns: bla@inventati.org oder besucht uns: bla.potager.org